

## Der Schwimmausschuß

In der Erkenntnis, daß es einem einzelnen, ehrenamtlich tätigen Manne nicht möglich ist, auf die Dauer die gesamten Geschäfte des sportl. Leiters in einem so aktiven Verein, wie es die Schwimmsportsfreunde sind, alleine zu führen und unter Berücksichtigung der nun endlich wieder durchgedrungenen demokratischen Maximen würde die Arbeit, die bisher der sportliche Leiter allein bewältigen mußte, in der ersten Sitzung des Schwimmausschusses am 28. 8. 46 auf eine Anzahl Kameraden aus dem Schwimmausschuß verteilt.

Nach außen bleibt die Vertretungsbefugnis des sportl. Leiters für alle Dinge bestehen. Im Innenverhältnis sind die einzelnen Aufgabenträger dem Klub für die pünktliche und genaue Ausführung ihrer übernommenen Aufgaben verantwortlich!

Die einzelnen Kameraden arbeiten weitgehend selbständig im Rahmen einer allgemeinen Ermächtigung durch den Schwimmausschuß. Daraus ergibt sich, daß sich Kameraden sofort an den betreffenden Sachbearbeiter wenden! Treten dem Sachbearbeiter Zweifel auf, so berät er sich mit dem sportl. Leiter, der seinerseits, wenn es erforderlich scheint, den Schwimmausschuß einberuft und damit diese Frage berät.

Ich hoffe, daß sich dieses System, getragen von Kameraden, die sich in gleichem Maße derselben Sache verschrieben haben, bewähren wird.

Hier die einzelnen Aufgaben und ihre Sachbearbeiter:  
Wettkampfabschlüsse: Heribert Borger  
Miete des Schwimmbades: Heribert Borger  
Benachrichtigung der Sportbehörden  
und Sportmannschaft: Heribert Borger  
Plakatwerbung: Karlheinz Gneise, W. Schemuth  
Presse: G. Deckers, Jupp Holthausen  
Rundfunk: Jupp Holthausen  
Einladung von Ehrengästen: Tilli Gollers  
Lautsprecheranlage: Heinz Bergheim, Fr. Möstein  
Sprecher: Helmut Haack  
Kassenwesen: Theo Kömer, Arno Köhler  
Bestuhlung: Jakob Münch, Deckers, A. d. Heide,  
Schemuth, Gneise  
Startwand, Korkkleinen, Wasserballfeld: G. Deckers  
Protokoll: Kurt Sprungmann  
Mannschaftsführer: Bert Brünker  
Starter: Ernst Peters  
Zeitnehmerobmann: Manfred Gerhard  
Kampfrichterobmann: Max Benack  
Kampfrichter: Haack, Napp, Liebe, Streng  
Betreuung auswärtiger Gäste: P. Dick, P. Hau  
Quartierbeschaffung: Peter Dick, Peter Hau  
Berpflegung auswärtiger Gäste: Friedrich Greb  
Gesellige Abschlüsse: Gottfried Deckers  
Verkehrsmittelbeschaffung: W. Schemuth, Weigelt.  
Der Obmann des Schwimmausschusses: H. Borger.